

Gemeinsam aktiv – Bürgerengagement in Hessen

Alle nachfolgenden Informationen zu den Aktivitäten und Dienstleistungen zur Engagementförderung des Landes Hessen sind dem Internetauftritt der Ehrenamtskampagne „gemeinsam aktiv“ (<http://www.gemeinsam-aktiv.de>) entnommen. Auf dieser Seite sind auch weitere und immer wieder aktualisierte Hinweise zu finden.

LandesEhrenamtsagentur Hessen

Die LandesEhrenamtsagentur Hessen ist eine Fach- und Servicestelle für Kommunen, Verbände und Vereine, aber auch für engagierte Einzelpersonen in allen Fragen rund um das Ehrenamt. Ganz gleich, ob es um den Aufbau von Anlaufstellen für freiwillig Engagierte, um die Unterstützung beispielhafter lokaler Initiativen oder um den Austausch von Erfahrungen beim Beschreiten neuer Wege der Engagementförderung geht – die LandesEhrenamtsagentur bietet wertvolle Anregungen und kompetenten Rat. Als Dach eines Netzwerks verknüpft die LandesEhrenamtsagentur die vielfältigen Aktivitäten der hessischen Städte und Gemeinden, organisiert Fachtagungen und Fortbildungsveranstaltungen, leitet Modellprojekte und ermöglicht einen hessenweiten Erfahrungsaustausch und Ideentransfer. Sie berät Kommunen, Organisationen und Fachkräfte und stellt bei Bedarf konkrete Arbeitshilfen bereit.

Kontakt:

LandesEhrenamtsagentur Hessen
Stephan Würz/ Christel Presber
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt/M.
Tel.: (0 69) 6 78 94 26
Fax: (0 69) 6 78 92 06
E-Mail: landesehrenamtsagentur-hessen@gemeinsam-aktiv.de

Engagementbote

Der Engagementbote der LandesEhrenamtsagentur informiert in regelmäßigen Abständen über interessante Veranstaltungen und Themen rund ums Ehrenamt.

Maßnahmen und Projekte zur Förderung des Ehrenamtes in Hessen

- Verbesserung der Rahmenbedingungen (z. B. Versicherungsschutz, Lokale Ansprechpartner vor Ort)
- Stärkung der Anerkennungskultur (z. B. Ehrenamts-Card)
- Aufbau von engagementfördernder Infrastruktur (z. B. Freiwilligenzentren)
- Qualifizierungsangebote für Ehrenamtliche (z. B. Quali-Programm)

Freiwilligenagenturen in Hessen und Vereinsdatenbank

Viele Menschen sind bereit, sich ehrenamtlich zu engagieren. Oft wissen sie jedoch nicht, wo ihre Hilfe gebraucht wird und an wen sie sich wenden können. Andererseits suchen viele Vereine und Initiativen händeringend die Unterstützung freiwilliger Helferinnen und Helfer für ihre Projekte und Veranstaltungen. Um diese Kommunikationslücke zu schließen, unterstützt die Landesehrenamtsagentur hessische Kommunen bei der Einrichtung lokaler Freiwilligenagenturen. Dabei handelt es sich um Anlauf- und Vermittlungsstellen sowohl für engagementbereite Menschen als auch für Unterstützung suchende Organisationen und Initiativen.

Ehrenamts-Card

Ehrenamtliches Engagement verdient Anerkennung! Deshalb hat die Hessische Landesregierung, gemeinsam mit den Landkreisen und Städten, die Ehrenamts-Card als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung gegenüber all denen eingeführt, die sich in besonderer Weise für die Gesellschaft engagieren. Durch dieses neuartige Anerkennungsinstrument erhalten inzwischen mehr als 16.000 Menschen die Möglichkeit, landesweit über 1.500 Vergünstigungen beim Besuch von öffentlichen und privaten Einrichtungen und Veranstaltungen in Anspruch zu nehmen. Sportclubs, Kinos, Museen, Freizeitparks, der Einzelhandel und viele mehr machen mit, wenn es darum geht, den Einsatz der ehrenamtlich Engagierten zu honorieren. Die Vergabe erfolgt über teilnehmende Kreise und kreisfreie Städte. Nähere Infos unter: <http://www.ecard-hessen.de>

Juleica – Jugendleiter/innen-Card

Seit September 1999 wird in Hessen die Jugendleiter/innen-Card (Juleica) vergeben.

Die Juleica hat drei Funktionen:

- Sie ist ein amtliches Ausweisdokument, das ihre Besitzerin oder ihren Besitzer als Jugendleiterin oder Jugendleiter ausweist.
- Sie soll auf der Grundlage der Voraussetzung, dass die Vergabe der Card an die Teilnahme an einer qualifizierten Ausbildung sowie die Verpflichtung zum Besuch von Weiterbildungsseminaren geknüpft ist, zur Qualifizierung von Jugendleiterinnen und Jugendleitern beitragen.
- Sie soll ehrenamtlich-freiwilliges Engagement stärken wie auch zur Anerkennung dieses Engagements beitragen, indem sie zur Inanspruchnahme von an die Juleica geknüpften Vergünstigungen berechtigt.

Lohnfortzahlung für ehrenamtliche Jugendbetreuer

Hessen bietet die bundesweit beispielhafte Freistellung für ehrenamtliche Jugendbetreuer/ innen, das Land übernimmt die Lohnkosten. Anträge sind über den Hessischen Jugendring zu stellen.

Nähere Infos unter www.juleica.net

Kompetenznachweis für Ehrenamt und Freiwilligenarbeit

Mit dem Kompetenznachweis für Ehrenamt und Freiwilligenarbeit können ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürgern das eigene soziale Engagement individuell dokumentieren und nach außen

sichtbar machen. Auf diese Weise können sie ihr Engagement für die Gesellschaft auch für sich persönlich nutzen, z. B. im Beruf.

Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke, interkulturelle Kompetenz oder Motivationsfähigkeit sind längst Schlüsselqualifikationen für beruflichen Erfolg. Gerade diese sozialen Kompetenzen werden im Ehrenamt gefördert und vermittelt. Sie lassen sich auf andere Lebensbereiche übertragen und verschaffen ehrenamtlich Tätigen, gerade beruflich, einen wichtigen Vorteil gegenüber anderen. Auch Unternehmen wissen um die Bedeutung sozialer Mitarbeiterfähigkeiten und setzen auf eine Unternehmenskultur, in der das lebendige Miteinander – nach innen und nach außen – über den wirtschaftlichen Erfolg mitentscheidet. Gerade deshalb gilt ehrenamtliches Engagement in vielen Firmen als Einstellungskriterium.

Nähere Infos unter: www.kompetenznachweis.de

Zeugnisbeiblatt Ehrenamt

Ehrenamtliches Engagement von Schülerinnen und Schülern außerhalb der Schule soll nach dem Erlass vom 8. Mai 2001 (ABl. 5/01, S. 370) mit einem besonderen Beiblatt zum Zeugnis gewürdigt werden. In einem Formblatt „Würdigung des ehrenamtlichen Engagements“ wird die jeweilige Tätigkeit von der Organisation, in der man sich engagiert, dokumentiert und von der Schule mit Stempel betätigt und dem Zeugnis beigelegt. Über die staatlichen Schulämter wird dieses Formblatt an Schulen, interessierte Schülerinnen und Schüler und ehrenamtlich tätige Organisationen abgegeben. Das weitere Verfahren und Fristen, die eine Beilage zum Zeugnis garantieren, regelt der Erlass, der im Amtsblatt des Hessischen Kultusministeriums zu finden ist: Eine auf die Schule bezogene ehrenamtliche Tätigkeit, die eine Schülerin oder ein Schüler im Rahmen des Programms zur Öffnung von Schule nach § 16 des Hessischen Schulgesetzes leistet, wird im Zeugnis unter der Rubrik „Bemerkungen“ gewürdigt (gemäß § 30 Abs.11 der „Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses“ vom 21. Juni 2000 / ABl. S.602).

Qualifizierungsprogramm

Das Hessische Sozialministerium unterstützt das ehrenamtliche und bürgerschaftliche Engagement durch die Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen. Die Qualifizierung und Vernetzung Ehrenamtlicher in den kommunalen Vereinen und Initiativen ist Ziel dieser Förderung. Lokale Anlaufstellen für bürgerschaftliches Engagement (Freiwilligenagenturen, Seniorengenossenschaften u. a.) initiieren und koordinieren die Qualifizierungsvorhaben für ehrenamtliches / bürgerschaftliches Engagement in den Kommunen und werden dafür vom Land unterstützt. Gemeinsam mit den örtlichen Vereinen und Initiativen erheben die Anlaufstellen den Bedarf und erstellen ein lokales Qualifizierungsprogramm. Dieses Programm kann allgemeine Qualifizierungsmaßnahmen enthalten, die sich auf vereinsübergreifende Themen und Fragen beziehen, z. B. die Vorstandsarbeit, Freiwilligen und Vereinsmanagement, Gruppenleitung u. a. Es kann auch spezifisch Qualifizierungsmaßnahmen enthalten, die aufgrund der spezifischen Ziele und Aufgaben von Vereinen und Initiativen erforderlich sind, denen keine überregionalen Qualifizierungsangebote

zur Verfügung stehen (Beispiel: Hospizarbeit). Die Förderung aller Maßnahmen im Rahmen des Qualifizierungsprogramms erfolgt über die Anlaufstellen. Kommunen, die über keine Anlaufstellen verfügen, können Mittel für Qualifizierungsmaßnahmen beantragen, wenn auch sie mit den lokalen Vereinen und Initiativen ein Qualifizierungsprogramm entwickeln und die Aufgaben, wie für die Anlaufstellen beschrieben, übernehmen.

Ausbildung „Freiwilligen-Management“

Diese praxisbezogene Fortbildungsreihe richtet sich an Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Kommunen, sozialen Einrichtungen, Verbänden, Vereinen und anderen gemeinnützigen Organisationen, die mit Freiwilligen arbeiten (wollen), insbesondere aber auch an ehrenamtlich/freiwillig Tätige in Führungspositionen, die in ihren Organisationen neue Akzente in der Personalentwicklung im Freiwilligenbereich setzen wollen.

Engagement-Lotsen

Bürgerschaftliches Engagement braucht Unterstützung, Beratung und Begleitung. Deshalb werden in zahlreichen Kommunen Teams von Engagement-Lotsen ausgebildet, die als „Freiwilligenagenturen auf zwei Beinen“ Vereine, Initiativen und Projekte beraten sowie eigene Projekte umsetzen oder die Engagementförderung der Kommune stärken. Nähere Informationen hierzu bei der Landesehrenamtsagentur.

Ehrenamtssuchmaschine

Um interessierten Menschen die Suche nach einem Ehrenamt weiter zu erleichtern und sie mit Unterstützung suchenden Organisationen zusammenzubringen, hat die Landesregierung einen neuen Zugangsweg zu freiwilligem Engagement geschaffen: die Ehrenamtssuchmaschine im Internet. Auf www.gemeinsam-aktiv.de und zahlreichen weiteren, untereinander vernetzten Internetseiten hessischer Landkreise und Städte können Vereine und ehrenamtlich getragene Initiativen und Projekte sich und ihre Arbeit kostenlos vorstellen. Auch Vereinstermine und Spendenaufrufe lassen sich in die weltweit erreichbare Ehrenamtssuchmaschine integrieren.

Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, können mit Hilfe der Ehrenamtssuchmaschine ganz gezielt nach bestimmten Tätigkeitsbereichen suchen, den Ort der Tätigkeit eingrenzen und so mit wenigen Mausklicks ein für sie „passendes“ Ehrenamt finden, das den eigenen Interessen und persönlichen Lebensumständen entspricht.

Die Ehrenamtssuchmaschine bietet:

- das Grundmodul, in dem sich Vereine, Organisationen und Initiativen präsentieren können
- die Stellenbörse für ehrenamtliches Engagement
- den Veranstaltungskalender
- die Spendenbörse

Freiwilligentage

Freiwilligentage sollen Brücken bauen, Lust machen auf mehr bürgerschaftliches Engagement und dabei zeigen, dass es auch für die Engagierten selbst eine Bereicherung ist, sich für die Gemeinschaft einzusetzen. An Freiwilligentagen können Menschen einen Tag lang unverbindlich „Ehrenamtsluft“ schnuppern, sich einen Tag lang in ein praxisnahes Projekt einbringen und dabei Menschen, Verbände, Vereine, Institutionen und Organisationen näher kennen lernen. Deshalb wurde in Hessen eine Offensive gestartet, um Freiwilligentage in möglichst vielen Kommunen und Regionen auf den Weg zu bringen. Wer einen Freiwilligentag organisieren will, kann das Handbuch Freiwilligentag bei der Landesehrenamtsagentur bestellen oder als PDF-Datei von der „gemeinsam-aktiv“-Seite herunterladen.

Versicherungsschutz im Ehrenamt

Das Land Hessen hat Rahmenverträge zum Schutz der hessischen Freiwilligen abgeschlossen, um die bestehenden Lücken im Versicherungsschutz subsidiär zu schließen und so zur weiteren Entwicklung und Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements in Hessen bei zu tragen. Da es sich um Rahmenverträge des Landes handelt, ist eine gesonderte Anmeldung einzelner Initiativen oder Personen nicht erforderlich, um den Versicherungsschutz in Anspruch nehmen zu können. Es genügt, sich im Schadensfall an die Sparkassen-Versicherung als Vertragspartner des Landes zu wenden. Auf der Internetseite www.gemeinsam-aktiv.de wird auch eine kostenlose persönliche Online-Beratung zu Versicherungsfragen für ehrenamtlich Aktive angeboten. Die Sparkassen-Versicherung hat zudem eine telefonische Hotline für alle Fragen rund um die Rahmenverträge eingerichtet, die unter der Rufnummer (06 11) 1 78 25 31 erreichbar ist.

Stiftungsland Hessen

In Hessen gibt es 23 Stiftungen pro 100.000 Einwohner, im Online-Stiftungsverzeichnis sind über 740 hessischen Stiftungen zu finden.

Hessisches Stiftungsportal im Internet: www.stiftung-hessen.de

Infomaterial

Informationen und Dokumentationen zum Thema Ehrenamt / bürgerschaftliches Engagement können bestellt oder im Internet abgerufen werden. **Informationsschrift „Engagiert in Hessen“**

Von einem ehrenamtlichen Team hessischer Engagement-Lotsen wird ca. viermal im Jahr die Informationsschrift „Engagiert in Hessen“ mit Berichten zu Schwerpunktthemen und Praxisbeispielen herausgegeben.

(Quelle: www.gemeinsam-aktiv.de, August 2013)